

Künstler: **CARL SENTANCE** – Titel: Electric Eye - Medium: CD
- Spiellänge: 40:55 Min. – Label: Drakkar Entertainment - Text:
Mike Kempf



Wer seine Dienste einer hochkarätigen Band wie **KROKUS** zur Verfügung stellte oder aktuell bei **NAZARETH** am Gesangsmikro agiert, dem wird es nicht an Selbstvertrauen mangeln, um ein Soloalbum zu veröffentlichen.

Erst recht nicht, wenn Tastenspezi und **DEEP PURPLE**-Aktivist **DON AIREY** mitwirkt. Die Rede ist von **CARL SENTANCE**, der zwar schon 2009 mit 'Mind Doctor' eine Soloplatte anbot, der aber aktuell mit 'Electric Eye' ein weiteres Album unter seinen Namen zu Gehör bringt.

Nun gut, so solo geht es hier nicht zu, hat sich **CARL** mit **JAY BANKS** und **DARIO MOLLO** (Gitarren), **WAYNE BANKS** (Bass), **BOB RICHARDS** (Schlagzeug) und, ich hatte es schon erwähnt, Pianolegende **DON AIREY** tatkräftige Unterstützung ins Boot geholt.

Zu hören gibt es klassischen Rock im Stile der 80/90er, verpackt in einem perfekt abgeschmeckten Sound. Dass die sechzigjährige Hardrockröhre vor allem mit seinen exzellent vorgetragenen Gesangspassagen gut punktet, ist nicht groß verwunderlich. Keine Frage, **SENTANCE** ist ein richtig guter Sänger, versteht sein Handwerk.

Zwar hat der britische Rockmusiker den Rock'n'Roll nicht neu erfunden, ist aber gut in die Zeit, als glorreiche Bands wie **EUROPE**, **BON JOVI**, **FOREIGNER** oder **JOURNEY** das Sagen hatten, eingetaucht. Kein Wunder, hat er die Epoche als aktiver Musiker zum Teil selbst miterlebt und scheint sich in dem von ihm bevorzugten Genre am wohlsten zu fühlen.

Mit „Nervous Breakdown“, „Young Beggars“ oder „Exile“ habe ich Songs mit Ohrwurmcharakter ausfindig gemacht. Im Gesamteindruck ist 'Electric Eye' ein gutes Album, welches vor allem auf Fans des Klassik- und AOR-Rocks ausgerichtet ist.

Line up:

Carl Sentence (vocals, guitar)

Jay Banks (guitar)

Dario Mollo (guitar)

Wayne Banks (bass)

Don Airey (keyboard)

Setliste:

01. Judas

02. Alright

03. Electric Eye

04. Overload

05. Nervous Breakdown

06. Exile

07. Young Beggars

08. If This Is Heaven

09. Battlecry

10. California